****

**AB7c**

**Die „Geislinger Weiberschlacht“ im Dezember 1941**

© Stadt Geislingen

**C:\Users\ines\Desktop\Dateien_Ines\LpB\P&U_Widerstand\TB2-Straub001.tif**

**Ein Brief an den württembergischen Innenminister**

Eine der Geislinger Frauen war Frida Straub. Sie schrieb im Januar 1942 einen Brief an den württembergischen InnenministerMergenthaler. Frida Straub war zu dem Zeitpunkt 26 Jahre alt und hatte eine einjährige Tochter. Ihr Mann war im September 1941 als Soldat an der Ostfront gefallen. Frida Straub hatte am 1. und 2. Dezember 1941 an den Aktionen der Geislinger Frauen teilgenommen, obwohl ihre Tochter Annerose noch nicht in den Kindergarten ging.

Frida Straub mit Tochter Annerose

© Privatbesitz Annerose Gulde

***Aufgabe:***

Verfasst einen Brief aus der Perspektive Frida Straubs. Bezieht euch dabei auf bisher Erarbeitetes zur Sozialstruktur des Dorfes, den Beweggründen der Geislinger Frauen, der Vorgeschichte, den Vorfällen am 1./2. Dezember 1941 etc. Berücksichtigt auch die biografischen Informationen zu Frida Straub.

Arbeitskreis für Landeskunde/Landesgeschichte RP Tübingen

www.landeskunde-bw.de